



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

14. Oktober 2021

Einsatzbericht BF-WI

Menschenrettung bei Brand in Mehrfamilienhaus

Am heutigen Morgen kam es in Erbenheim zu einem Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus am Kreuzberger Ring. Mehrere Anrufer meldeten der Leitstelle der Feuerwehr und der Polizei gegen 7.15 Uhr einen Brand im Gebäude, wobei auch der Treppenraum verqualmt wäre. Die Leitstelle alarmierte daraufhin Einsatzkräfte der Feuerwachen 2 und 3, die zuständigen Freiwilligen Feuerwehren Erbenheim und Bierstadt sowie den Rettungsdienst. Aufgrund der Vielzahl eingehender Notrufe und der Meldungen, dass sich noch Personen im Gebäude aufhalten würden, wurden noch während der Anfahrt das Einsatzstichwort erhöht und auch Kräfte der Feuerwache 1 hinzualarmiert.

Vor Ort stellen die Einsatzkräfte fest, dass es in einer Wohnung im 2. Obergeschoss zu einem ausgedehnten Brand gekommen war und die Flammen bereits aus den Fenstern schlugen. Der Treppenraum des Gebäudes war ebenfalls verraucht, so dass einigen Bewohnern der Rettungsweg abgeschnitten war. Umgehend wurde die Menschenrettung eingeleitet, eine Person konnte mit Hilfe der Drehleiter in Sicherheit gebracht werden, zwei weitere Personen wurden über tragbare Leitern aus dem Gebäude gerettet. Zum Niederschlagen der Flammen wurde ein C-Rohr im Außenangriff eingesetzt, außerdem wurden sofort Kräfte zur Menschenrettung und Brandbekämpfung in das Gebäude geschickt. Sie konnten den Brand nach wenigen Minuten unter Kontrolle bringen und außerdem noch zwei Katzen aus dem Gebäude retten.

Insgesamt waren 16 Personen durch das Brandereignis betroffen und wurden durch den Rettungsdienst, die Seelsorge in Notfällen sowie die SEG Betreuung in einem Bus der ESWE-Verkehr unter Führung der Einsatzleitung Rettungsdienst betreut. Eine Person wurde mit leichten Verletzungen vorsorglich in ein Wiesbadener Krankenhaus transportiert.

Durch den Brand sind mehrere Wohnungen des Gebäudes unbewohnbar, für die Bewohner werden Unterkünfte durch das Amt für Soziale Arbeit gesucht. Während der Einsatzmaßnahmen wurden die verwaisten Wachbereiche durch die Freiwilligen Feuerwehren Kostheim, Naurod, Nordenstadt und Schierstein besetzt. (jh)